

Corporate News

ADLER Real Estate: Erfolgreiche Aufstockung einer Anleihe um 50 Mio. Euro

- **Aufstockung der Unternehmensanleihe 2015/2020 auf 350 Mio. Euro**
- **Kupon mit 4,75 Prozent p.a. mit halbjährlicher Zinszahlung**
- **Ausweitung der Liquidität der Anleihe**
- **Mittel vorrangig zur Refinanzierung sowie für weiteres Wachstum**

Hamburg, 30. Oktober 2015. Die ADLER Real Estate AG („ADLER Real Estate“, ISIN: DE0005008007 / WKN: 500800), Frankfurt am Main setzt ihren Kurs zur Verbesserung der Finanzierungsstruktur fort. Die Unternehmensanleihe 2015/2020 (ISIN: XS1211417362), die im April des Jahres im Gesamtnennbetrag von 300 Mio. Euro platziert wurde, ist um 50 Mio. Euro auf 350 Mio. Euro aufgestockt worden. Damit wird auch die Liquidität für den Handel mit der Anleihe verbessert. Die Aufstockung wurde als reine Privatplatzierung durchgeführt und richtete sich ausschließlich an qualifizierte Anleger außerhalb der Vereinigten Staaten von Amerika. Der Nettoemissionserlös soll vorrangig für die Refinanzierung von bestehenden Verbindlichkeiten sowie für weiteres Wachstum verwendet werden.

„Mit dem Erlös aus der Aufstockung sind wir in der Lage, sowohl unsere Finanzierungsstruktur zu verbessern als auch weitere Akquisitionen zu ermöglichen“, sagt Axel Harloff, Vorstand der ADLER Real Estate. „Bereits zwischen Ende 2014 und Ende Juni 2015 konnten wir die durchschnittlichen Kosten unserer Verbindlichkeiten von 4,70 Prozent auf 4,15 Prozent senken und uns damit auch im Vergleich zum Wettbewerb verbessern.“ Entsprechend der Verwendung der neuen Mittel aus der Aufstockung wird die Relation der Verbindlichkeiten zum Vermögen des Unternehmens und auch der Zinsdeckungsgrad voraussichtlich ungefähr konstant bleiben.

Die ODDO SEYDLER BANK AG, Frankfurt am Main hat die Transaktion als Sole Global Coordinator und zusammen mit ODDO & CIE., Paris als Joint Bookrunner begleitet.

Über ADLER Real Estate AG: Die ADLER Real Estate AG konzentriert sich auf den Auf- und Ausbau eines bedeutenden Bestands an Wohnimmobilien in ganz Deutschland. Erworben werden vorrangig

Portfolien bzw. Beteiligungen daran, die vor allem in B-Lagen von deutschen Ballungsräumen liegen, deren Bestände nach Abzug aller laufenden Kosten inklusive des Kapitaldienstes einen positiven Cash-flow erzielen und die über nachhaltige Wertsteigerungspotentiale verfügen. Vorrangig sollen mehrheitliche Beteiligungen erworben werden, um so genügend Einfluss auf eine optimale Bewirtschaftung der Portfolien nehmen zu können.

Neben der Wohnungsbewirtschaftung verfolgt ADLER die Optimierung der Bestände und zählt durch ihre Tochtergesellschaft ACCENTRO Real Estate AG zu den größten deutschen Privatisierern von Wohnungseigentum. ACCENTRO vertreibt gezielt geeignete Wohnimmobilien aus den Beständen des ADLER-Konzerns und vermittelt zudem für Dritte ebenfalls Eigentumswohnungen an Selbstnutzer und Kapitalanleger, die etwa mit dem Erwerb einer Wohnung für ihre Altersabsicherung sorgen wollen.

Nach der Übernahme der WESTGRUND AG, Berlin, Ende Juni 2015 zählt ADLER mit fast 50.000 Wohneinheiten zu den fünf größten deutschen börsennotierten Wohnungsunternehmen. Neben der Notierung im FTSE EPRA/NAREIT Global Real Estate Index in London und im GRP General Index werden die Aktien von ADLER im Small Cap Index, dem SDAX der Deutschen Börse, gelistet.

Für Rückfragen wenden Sie sich an:

Presse:

german communications dbk ag

Jörg Bretschneider

Milchstr. 6 B, 20148 Hamburg

Tel.: +49 40/46 88 33 0

Fax: +49 40/46 88 33 40

presse@german-communications.com

Investor Relations:

Hillermann Consulting

Christian Hillermann

Poststraße 14, 20354 Hamburg

Tel.: +49 40/32 02 79 10

Fax: +49 40/32 02 79 114

c.hillermann@adler-ag.com